Bezugspreis Halle viereisährlich 2,50 M., durch Boit 3 M., zweimonatlich 2 M., einmonatlich 1 M.,

Saale-Beitung.

4. (Schlufe=) Beilage zu Rr. 21.

Muzeigen

Salle a. d. S.

Sonnabend ben 25. Januar

Galle, den 24. Januar.

— Im Stadtiheater geht am Jonntag abend neu eingestill Weyerbeer's Oper "Nobert der Teufel" mit Horne Staeben in der Altekrolle und Drn. Stierlin als Bertram in Sene. Die Rolle der Allie jung Art. Arsöft, die der Jisdella Irl. Arsöft, die der gebein Elgent" und hierauf die "Ruppenfee" gegeben. Bur geier des Geburtstages des Kaifers wird am Wontag Riefis durchfahichieße Schanhiel "Die Dermannichlacht" aufgeführt. Demielben dorum geht ein Krolog, dem sich eine Beiter Borftellung von "Die Dermannichlacht" werden auch Gehiler karten ausgegeben.

— Wie ersähren, daß an den Direktor unseres Stadtikeaters den Rur dehnich sich ist die Kaifer kannt eines Stroßberzogl. Dofs und Kational-theaters im Mannheim erging.

— Die gestrige Soudkreframmfung des Kommungelen Rex-

Deutides Reich.

Demginemend auf die Berkanblung des Reichstags dem

Demginemend auf die Berkanblung des Reichstags dem

Demginemend auf die Berkanblung des Reichstags dem

Dem gelegentlich welcher befanntlich der Abg. Richter die

Behanblung der aum Militärdenit eindernien Lehrer die

Behanblung der aum Militärdenit eindernit einder die

Am interestantesten der war die Drohung des Kriegs
miniters, dah man eventuell den Behren des Kriegs
miniters, dah man eventuell den Behren des Kriegs
miniters, dah man eventuell den Lehren des Kriegs
miniters, dah man eventuell der, wie wenig lichdeltig eine Bordente der Berten der die Kriegstellen der Geren der Geren

Bordente der der Berten die Kriegstellen der Geren der Geren

Bordente der der Beten Der die Lehre, wie wenig lichdeltig eine Bordente der Geren Berechtigung der Fert Kriegsmithilter

Bordente der der Beten Berten die die Geschwerde in feinem Auf der Geren der Geschwerde in fich zu deutschlichen Beschwerdenischen In der Geschwerde der der Geschwerde der der Geschwerde in feinem Recht der der Geschwerde der der Geschwerde der der Geschwerde der Geschwerde in feine Michtel der Geschwerde der Geschwerde der Geschwerde der Geschwerde der der Geschwerde der Geschwerde der der Geschwerde der der Geschwerde der Geschwerde der Geschwerde der Geschwerde der der Geschwerde der Geschwerde der Geschwerde der der Geschwerde der Geschwerde der der Geschwerde der der Geschwerde der der der Geschwerde der Geschwerde der der der der der der der der d rampen, — mod went he him den 3000 jungen Lehren, den hat obe der inder et einen verteilten, auch nur 200 un des Ködigs Richt keinen bein Lehren wirde, ein macht das in der Jahren 6000 Mann, der einen der keinen keine Lehren der keinen der ke

bet den Reichstagswoßen, in einem Angblatt erläßt dieselbe folgende Ertfärung aggen das Kartelt:

Das berliner Kartell legt den lippeiden Konferbattven nicht die geringste Berpflichtung auf. Die hiefige konferbative Kartel dat ich er weiden findt Ziers Dhibäume anzupflansen, die die vollenden der den den gang unabhögings von der verstillten oder deutsche Konferbattven Kartel aufgrund eines besonderen Programmes geblicht. Zon einer berliner Oberleitung dann die vollen konferbattven Leitung fann die nicht den Konferbattven Leitung fann bier nicht die Rede ich, uniere Oberleitung bestieft lediglich und allein in dem Korlinde des allgemeinen konferbattven Bereichs für das Fürstenthum Lippe.

Balle, den 24. Zanuar.

infolge des Schmußes und der ungenigenden Breite der Sträße
große Mitifinde herausgeftellt.

— In einer geltern unter Borfit des Ammungs-Obermeilters
depfaltenen Bertomutung der Bö der gefell en nuche und
gefalten Mechanungskegung dert. die Innungskantentagie ihr
Bädergefellen und Lehringe ieltens des Rechunngsfügeres Vru.
H. Beiper mit Rücklicht auf die gintlige Lage der Koffe beautragt,
die Leiftungen verfelen untergebrachten Gefellen um Bist, auf
den Tag zu erfößen. Uleer den Untung vird in einer höheren
Bertomutung beschoften werben. Dierauf erfolgte die Budd
eines Gefellenausschaftes, es wurden in benieben gewählt die Rittglieder Francke. Delius, Webert Schimpt, Allendort und Aubel.
All Befliker zu dem Gewerblichen Schedgericht untern gemäßt de Witglieder Francke und Delius, als Schlbertreter
Sand ab Bittelt ind findet norgen nachmittag ben
hab in die die den Schafter eine Konfellen in benieben follen in
erfier Linde mittlige Kuntlipfele natt. Bet demfelden sollen in
erfier Linde mittlige Kuntlipfele natt.
Bet dem Spieden fog größen Spied durch
Beried ansgesichnet werden. Aus Berthglung fonnen Epitel durch
Beried ansgesichnet werden. Aus Berthglung fonnen eine Geldpreite.

— Bet der hente bor dem fönigt. Anstgericht pollsgenen

- Bei ber hente bor bem fonigl. Antegericht bollzogenen 3 wang berfielg erung bes ebem. I arth iden Sous-grundftuds, Schweiichtefte 2, gab Frau Stellmachermitr. Janide mit 33,000 M. das Beftgebot ab.

- Mittheilungen aus Salle befinden fich auch im Sauptblatte biefer Rr.

Montag, ben 27. Januar. feine Sigung ber Stadtberorbneten-Berfammlung. teine Sigung ber Sladiberordneten Berfanuntung. Dagegen findet
Dienstag ben 28. Jan. nachmittags 4 Uhr
eine außerordentliche Sibung ftatt.

Tagesord nung für diefelbei.
Deffentifche Sibung.
1. Emführung und Berhlichung bes zum unbeioldeten Stadbrach gewöllten Irn. Stadberordneten Arndt.
2. Annahme ber der Stadtgemeinde Halle zusgefallenen Riebedt'igen Erbschaftenen Wiebedt'igen Erbschaftenen Wiebedt'igen Erbschaftenen Webenraume des Stadberordneten-Saales während ber Sigungen.
4. Erbaung einer Boltsschule an der Schillersftraße.

3. Errichting einer Boltsichtle an der Schillerfraße.
4. Erdauung einer Boltsichtle an der Schillerfraße.
5. Jefftellung des Etats der höheren Mädhenschule für
189091.
6. Regulitung und Reuhlfasierung der Er. Ulrichstraße vor
dem Erunseitiden Nr. 23 und 24.
7. Feftsellung des Etats des Seiechendaussonds für 189091.
8. Berlängerung des mit der Altregeleilichaft Silvebrandische
Begenuterdaltung.
9. Unspiellungse-Volugungen sir den Gottesader-Juspettor.
2. Angeleilungse-Volugungen sir der eine außerordentliche
Neutricht des Berotofoles über eine außerordentliche
12. Abdommen mit dem Einschufschussische der eine
inschilden Vergeleilungse für der Erneges auf den Michtimes Vergeleilungseites und den Michtimes eines
13. Aufrebung des Besichlusses in betreff der Anlage eines
sweiten Stroßendahregleites auf dem Michtimese an
bisheriaer Sielle und Legung des zweiten Geleics aurichen
biegen und dem um etwa 0,50 m au verschiedenden Sudbliegen und dem um etwa 0,50 m au verschiedenden Sudbliegen und dem um etwa 0,50 m au verschiedenden Sud-

Frau Silbegarb borte bas mit fichtlicher Freube.

"Er ift ein vortreffticher junger Mann," fagte fie. "Er wirde Marte gewiß glücklich machen. Saft bu bem Antrage gugestimmt?"

Pamiter verachten muß!"
"Aber weiß, ob sie es muß?" enthegnete Sonnenstein. 3ch bezweisse am de am fann, erzähle ihr von dem Gelde, das sieit sünzichn Jahren rezelmäßig an deinem Namenstage sür sie eintraf. Mit Zinsen und Linseszinsen beträgt die Summe bente mohgen schaftzaten den Widen. As Geld kann von teiner leichtstimigen Schanspielerin gesommen sein. Und gewiß fann es von ihrer Muter."
"Beer kann das mit Gewißpelt sagen!" erwiderte Frau Didesard mit einem Seuizer.
"Beam die Gweißpelt fost, ist doch die Wahrscheinlickseit eine sehr große. Komm in dein Zinner, Diddal Dort lamit du angelört mit Warte sprechen. Dora soll inzwischen eine Stude am Linning aufvingen, und ich verlässe auf dieselbe Zeit das Han. Wenn ich zurödtenme, werde ich hossentig noch Warie bei dir sieden, wie sie alles

in Wien - in New-Mork.

Roman aus ber Gefchaftewelt von Raver Riebl,

(Fortfetung.)

15. Einführung des Normalbefoldungs-Etats bei der ftäbtifden Realfdule. 16. Rendan des Rathstellers.

16. Neubau des Rathstellers.
17. Riederichlagung eines Defeties.
18. Wahl eines Chiebenanns für den Bezirt IX.d.
19. Kenfontrum des Aubektors auf dem Rordtriedhofe und Biederbeichung der Stelle.
20. Abal eines Sortifenden und mehrerer Armen-Borsteher für den neu zu bildenden 17. Armen-Bezirt.
Der Stadtberordneten Borsteher.
Oneift.

Raturmiffenicaftlicher Berein für Cachien

Albumin" ein gemig emgenfand wurde bon ben herren follte. D'Tengert, D'E Erdmann und D'Baumert noch weiter

Der in Beet. pereine Begennan der der von der bei vochen.

De Teuchert, der Erd mann und der Baumerkt noch weiter beitrochen.

Reiterchin ihrach Sr. cand. phil. Woltersforts über die Amphilien und Sachen erchienens Bergeichnig der Reptlien und Emphilien der Brodin Sachen, alle Bereinstalleder der ingem mit Aufteilung nuere Beodachungen und Sandveilsangeben am Alter Engele der Geschaften und Bereinstalleder der Geschaften und Bereinstalleder der Geschaften und Bereinstallen der Geschaften und Bereinstallen der Geschaften der Gesche der Geschaften der Gesche der Geschaften der Geschafte

Gießen, Göttlingen, Greifswald, Salle, Seibelberg, Jena, Liel, Königsberg, Leivzig, Marburg, Mäniter, Rostod, Sirahurg und Lübingen ernitrenden Univerliätis-Stipublien towie noch vieler anderere Stipublienitiftungen; dann der Beftimmungen über Genährung und Stundung des Kolfegienhonorars und der über die Stipublikentritung fowie der Beftimmungen über die Stipublikentritung fowie der Beftimmungen über die Stipublikentritung fowie der Erhitenbenz. Beitre ihr der Freis des Kuckes, das weiteren Kreiten eine willsfommene Erscheinung iein dürste, uns nicht angegeben worden.

Miffenidaft. Runft. Literatur.

Biffenschaft. Kunft. Literatur.

— Ein Witarbeiter der Fcff. Ig. dat dom Franz Debrich in Ebinburgd eine Bulderit erhalten, welche fich mit den Erwiderungen, bie das biefgenannte Bud "Alfreid Meispure — Franz Hebrich beiten intereignaten Schreiden u.a. wörflich wie folgt: "Alfred Weispure's Antwort' it eine Schmählchrit und greif nich gentlich nur als Rendem, nicht aber als den Murde der Meisper igen Kommen an. In der Telle der Meisper ihre von gestellt der Alle Bernden und der Alle Bernden, nicht aber als den Murde der Meisper ihren der Meisper in der Kleifer und ben der Verleich der Alle der der Alle der A

Sangerbund.

— In gedrängter, übersichtlicher Daviellung gledt eine im Verlage von E. Millier & Sohn in Berlin KW., Rochstraße 88—70, soehen erichienen kiehe Schrift: "Unser Later und beine Erichienen Beitze gum Dienstenterucht und zur Elfbliederung des preußigen Soldsten von v. Jartmann. Jweite umgend. Ausg. Breis: 40 KI. den Schensgang nicht nur unieres regterenden Kaliers und einer Familien-Witglieder, sondern rindbliedend auch den seiner Socialven, vor allem Kalier Wilkeln und Hind Friedrich III. Das Hindsen einer find am Gedurtstage des Kaliers auch vortrefflich au Geichenten für Schule um dans.

— Die soehen erfchienen Kr. 4 des V. Bandes der don vortrefflich au Geichenten für Schule um dans.

— Die soehen erfchienen Br. 4 des V. Bandes der den driff Exelag von Ferd. Dummfer in Berlin bringt u. a. solgende Untrieft: B. hanlens Klantion-Expedition im Souther Kritelt: B. hanlens Klantion-Expedition im Souther klussele. E. hanlens Klantion-Expedition im Souther Schuler des Klantions Expedition im Souther Schuler des Klantions Expedition im Souther Schuler des Klantions Expeditions der Schuler der Klantions der Klantions der Klantions der Schuler der Klantions der Schuler der Klantions der Klantions der Schuler der Klantions der Klantio

Gerichteberhandlungen.

in Salle Sprengloffe, naulich Diamit Palvoffen abgelfast, bend, wissentlich weinem Beite, gestäht im bleicioen an eine andere Verlou wertellen zu haben unter tlunkünden, welche utgierenden, daß dies zu einem etendeten But bleicioen an eine andere Verlou wertellen zu das unter tlunkünden, welche utgier von Bittig sich haben geben zu losse auf die Brenglowen der die Verlagen werde Gentalis mitt erwielen, daß diese Archeiten Indee gesches beträgt beitäufig beruft in locke Berberden gene Se jenes Geleges beträgt beitäufig beruft die Ander Stucklung. Die einer die Ander Stucklung der die Verlagen der die Verlagen der die Verlagen der die Gelege beträgt beitäufig bewerft die Ander Stucklung, von die Verlagen der die

verworten.

I No edhaufen, 22. Jan. Die Straffammer hiefigen wird. Landgerichts hrach in ihrer heutigen Sthung den Förlier Herfügen. Schrift Deitschner von der Anflage der fahrfäligen Todung frei. Deriebte lotte am B. Nov. d. J. fris den in der Nade feiner Wohnung hinter einem Neifigdaufen Weichglitzten und von diesem gänzlich verbeiten Weichglaufen Weichglaufen und von diesem gänzlich verbeiten Weichglaufen Weichglaufen und von diese Anschlauften der Genschaften und von die Allender der Genschaften der Verbeiten d

Brobingial=Radrichten.

Lippen. Frau hibegarb füßte sie auf die Stirn, als sie schnerzkenegt zu ihr ausblichte, und dat sie, an ihrer Seite Plat zu
nehmen. So gelichd. Und num degann eine Netse von Scenen, voll der mächtigsten Gefühle; eine Stinnbe, die Marie im Innersten ergriff und erschütterte, nechselnd mit Abicken. Und freudiger Hoffmung erfüllte, eine Sunnbe, die sich von genantelang mit alterlei phantastichen Beimischungen in ihren Träumen wiederhoste und sie off sig bem Bahnfunn nach hyachte. Wir fennen zur Genüge, was Frau v. Sonnenstein

Berzeichnis der an der Intwertitäten Ertangen, Mänchen umd Bürzburg, dam Gercinen, Bennn Breslau, Freiburg umd Bürzburg, dam Gercinen, Bennn Breslau, Freiburg um Jenne der Gercinen, Gercinen, Benn Breslau, Freiburg um Gercinen, Dann werde ich sagen, was ich zu sagen, das ich zu sagen, das ich zu sagen, das ich zu seinen glütet, eine beite Gemach, in welche der Haute von die beite Gemach, in welche der Haute von die der erhöllte, ente beite der erweifen die der erweifen die keinen glütere geschicht, diefer zu sagen, das ihren Weinen auf kuftrage zu Marte geschicht, diefer zu sagen, das ihren Weinen auf kuftrage zu Marte geschicht, diefer zu sagen, das ihren Weinen auf kuftrage zu Marte geschicht, diefer zu sagen, das ihren Weinen auf kuften Weinen Schweiten im Seinenpflein stützere ihr zu: "Sage irder und Sonnenflein külzere ihr zu: "Sage irder und Sonnenflein führere ihr zu: "Sage irder und Sonnenflein führere ihr zu: "Sage irder und Sonnenflein külzere ihr zu: "Sage irder und Sonnenflein führere ihr zu: "Sage irder und Sonnenflein führere ihr zu: "Sage irder und Sonnenflein habeite. Dara sich in ertigerung hörbar machte. Auch einen Webel vor den Augen, sie jah nicht, was sie erhölten Allissen Allissen auf der erhölten Von der Shotographs von Kohalden. Auch er in der erhölten Allissen der nichten der in Dernach angetersen und sie der King mit den klieber daben, deut ein Kebel vor den Augen, sie jah nicht, was sie ein Kebel vor den Augen, sie jah nicht, was sie die und beste der kroeden der King mit den klieber den Kliegen Und auch er in der erhölten Allissen Allissen Allissen Allissen der klieber sich der erhölten Allissen Allissen Allissen Allissen der klieber der klieber sich der erhölten Allissen der erhölten Allissen der klieber sich der erhölten Allissen Allissen der klieber sich der erhölten Allissen der klieber sich der erhölten der erhölten der klieber der klieber sich der erhölten der erhölten der klieber der klieber der klieber sich der klieber der erhölten der klieber sich der erhölten der klieber si

Frau b. Sonnenftein versuchte, fie auf anbere Bebanten gu

Fran v. Sonnenstein versuchte, sie auf andere Gedanten gu bringen.
"Das Gelb sann von keiner Schauspielerin kommen," sagte sie. "Es kam ja steks aus London in englischen Neten, und vola Ehnn soft in Amerika leden. Eine reiche und vornehme englische Lady kann beine Mutter sein." Marie dachte and das Bild in Nom, aber es war, als ob ein Fiederfrost sie schieden und son ein der kant der erdigte Neichtsum giede kein Aurecht auf so srevelhaftes Hum. Eher will ich mein Leden in häutester Arbeit zudringen. Aber Artelur wird mich abour derenderen Arbeit zudringen. Aber Artelur wird mich abour derendere Arbeit zudringen. Aber Artelur wird mich abour derenderer ind endschaftes Hum. So ging die Etunde vorüber und endlich sehre here vollen langen Bild auf Marie. Die viessachen Austragungen woren gerötzet, ihre Tyränen batten stellenweise röchere Klede auf ihrem Antlich hervorgebracht, die sich von weiseren Settlen abhoben; zuwellen lief ein Schauer durch wer Gestalt, und als Sonnensieln ersteine und ber Diamants-

Handen.
Sonnenstein sah, daß Volas Photographie und der Diamanteiting auf einem kleinen Tischchen lagen, das am obern Einde des Sorhas neben diesem kand.
"Weiß Marie nun alled?" fragte er.
"Alled!" antwortete Fran Hilbegard traurig. "Und sie tennt nur noch ein sür sie auf Erden mögliches Glüd, eine Heint nurt noch ein sie fie auf Erden mögliches Glüd, eine Heint kurthen Eternsfeld."
"Gerade das ist aber unmöglich," antwortete er. "Herr Paul Sternsfeld sieht der unmöglich," antwortete er. "Herr Paul Sternsfeld sieht der unmöglich," antwortete er. "Herr Vallen der eine Sohn wird nach Amerika auswendern. Ich fraf auf der Ringstraße einen Kommis Sternsfeld, der mir das mittheilte."
"Zaum will sie siehen!" ächze Narie und sie sant in die Arme der Fran d. Sonnenstein. Im nächsten Moment war sie bewußtlos und ohnmächtig. (Gortl. folgt.)



11,460, 3984; wegen beeinträchtigter Leifungsfähigteit bei einem Jahreseinkommen von 420 bis 660 VL 23,653, 19,259, 12,041 Bertonen. Bux Klassenleuer (3. bis 12. Stule) veranlagt ind: im Thea-Ves. Magdebung 65.547 Bertonen mit 1,656,072 W. Steuer, Merchbung 66,037 mit 1,275,756, Erlurt 22,465 mit 527,555 VL 200, 18,371 Bertonen, aufammen mit bem Jahresbertag ber Klassen, Stulen einem Schreibertag ber Klassen, 20,000, 18,371 Bertonen, aufammen mit bem Jahresbertag ber Klassenleuter von 736,323 WL, 682,002, 255,906. Im prensisten State beträgt ber Steuerbertag ber Klassenleuter von 736,323 WL, 682,002, 255,906. Im prensisten State beträgt ber Steuerbertag ber Klassenleuter von 256,323 WL, 682,002, 255,906. Im prensisten beitben 390nalsraten mit 82,4418 WL, außer Schung, 10,042 S. 279,254 WL, verstellen. Jur Institution Gintommensteuer ind bestendigt: Betrag. Westelburg 3179 mit 1,659,383 WL, 681,441 WL, der Steinburg 10,043 WL, der St

Bu Stenerfagen über 1000 M. find in ben brei Regierungs-begirten ber Brobing Cachien eingeschäft: Jahres-einfommen bon:

· ·						m		m	F-Y	. 10	
						200	agb.	200			rfurt.
36,000	-42,000	M.	(Steuerf.	1080	M.)	481	begin.	28	bean	0.6	Berf.
bis	48,000			1260		52		15	"	2	
-	54,000	"		1440		27		13	"	1	
"	60,000	"	"	1620	"	26		10	-	1	"
"	72,000	"	"	1800	"	17	"	14	"	3	"
"	84,000		"	2160		19	"	6	"	4	**
"	96,000	*	"	2520	"	14	**	0	"	2	**
"			**	2020	"		*	-	"	2	"
"	108,000	"	"	2880	**	8		7	"	-	**
	120,000	"	"	3240	"	2		2	,	1	"
"	144,000		"	3600	,,	6		3	"	-	,,
	168,000	"	"	4320	"	7	"	1		2	,,
,	204,000			5040		6		3		1	"
	240,000	"	,	6120		3		1		1	,,
	300,000			7200		1	-	-		-	"
	360,000		,,	9000		1		_	"	-	"
"	420,000	"	1	0,800		1	"	2	"	_	
54 0,000 -	600.000	"	" 1	6,200		i	"	_	"	_	"
bis	660,000	"		8.000	**	1	"		"		"
780.000 -	840,000	"	" 0	3,400	"	1	"		"		"
		"	" 6	0,400	**	1	**	_	"	-	"
96 0,000 —		"		8,800	"	1	**	-	"	-	"
	am Chafe						10 4 /	non.		m	

Mit einem Jahreseinsommen von mehr als 1,020,000 M. find beranslagt: bis 1,680,000 W. 650,000 M. 65

Bermifchtes.

— [In Ungarn] hohen in dielen Tagen fo ftarte Schneefälle ftattgefunden, daß der Bersonenvertese auf der Strede von Station Croticov bis Austanth auf mehrere Tage unterbrochen worden fil.

— [Diebstahl.] In die Försterwohnung in Rönnerholz (Kr. Biön) braden Diebe ein, die eine Geldkifte, welche 15,000 M enthielt, mitschleppten.

Sandele. Berfehre: und Borfen-Rachrichten.

* Berlin, 24. Jan. (Fernipred-Nadricken ber Saale-3tg.) Die telegraphische Korrespondens nach Belgien, Frantreich, Deiterreich und Italien erleiber wegen gabl-reicher Leitungstörungen mehrfache Unterbrechungen.

Salleicher Buderbericht bom 24. Jan.

Robau der Bei möligem Interection bom 22 Jan.
Breite au Anfang der Wocke eine Alchnigete nachgeben. Im weitern Berlauf etablirte lich ein eitzigere haltung und fonnte Exportwaare ben vorwöckentlichen Werthfind wieder erreichen Wimchtanische Twe mirch weinelt wie der Notig begalt. Untah bietigen Begitts 40,000 Sad.
Nafflinter Ruder botte rubigen aber festen Mortt und wurden für bie gehanbetten Bartien die endstehenden Preise begalt.

Den	tige	N	o t i	rui	igen.	
	o is	53	uđ	er.		
-,-	-,-	-	R	nre	96%	

of the state of th	bauder.					
Granul. einichl	- Korn 96% ausfchl,,-					
Arnitall I., einichl.	Rend. 92% 31,20-31,60					
über 99,5%						
Rryftall II., einfchl.	- do. 88% 30.00-30,40					
über 98 %						
	- Rend. ausschl. 22,00-25,00					
Raffiniz	ter Buder.					
Bei Boften	and erfter band.					
Raff. ff., ausicht	- Batent-Bürfel 59.00					
bo. fein, . 55,00						
Delis ffein,	bo. bo. II.,					
bo. mittel,	00. 00. II., "					
Bürielauder, I.	- Gem. Delis L. 49,00-49,50					
Zontielantet, 1.,	bo. bo. II., , -,,-					
einschl. Rifte, -,,-	- Farin -,,-					
Welaffe, aur Entauderung	ausichl. Tonne, DR. 5,50-6,00					
Die Bretse persteher	i sich für 100 kg franto.					
Emil Sunde & Co Glete	r & Schmibt. Bernb. Komnid.					
Wherh Wouds Works Was	ta Cumitot. Werno scommia.					
Cherb. Mende. Rachf. Rabbe & Stein. Friedrich Schubert.						
Seiffert & Klofe.						

Rureberichte. (Gernfprechbienft ber Gaale-Btg.) Berlin. 24. Jan., 1 Uhr 50 Min. nachm.

я	Round	MOULTE.
1	4% Breits antette . 107.25 31½% 50 . 103.00 31½% 50 . 103.00 31½% 50 . 103.00 31½% 50 . 103.00 31½% 50 . 103.10 31½% 50 . 103.00 31½% 50 . 103	Dentice Bant 178 25
3	31/90/0 bo 103.00	Berliner Sanbelsgefellich. 197,75
1	4% Breuk. Ronf. Mul 106.60	Laurabütte 173.50
1	31/00/0 bp. bp. 103.10	Dortm. Union St. Brior, 128.50
١	4% Laubich. Ctr.=Bibbr,-	Defterreich. Rrebitattien 179.76
ı	31/2 0/0 bo. bo. 101.20	Franzosen 98.60
۱	4% Dieininger Sputhtbr. 101.50	Lombarben 59.60
1	Lübed-Büchener Gif 21. 175.00	Galizier 81,25
8	Mains-Ludwigsbafener . 122.40	Ruffifche Sabweftbabn . 74.90
	Marienburg-Wilawfger . 57.00	4% Defterr. Golbrente . 95.10
ı	Medib. Frbr. Fransb 168.00	4% Ungarische bo 88.75
1	Gotthardbahn 170.50	4% Ruff. 1880er Unfeibe 94.40
H	Oftwentiiche Sübhahn . 86.75	4% bo. 1889er Ronfold 94.50
1	Oftpreußische Subbahn . 86,75 Distonto-Kommandit . 248,50	III. Orient-Unleibe 70.40
	Darmitähter Rauf 180 90	Ruffiiche Noten 225.00
	Darmfläbter Bant 180,90	na: fest.

Die Antie au 1-7 verfiehen fich per Raffa, die übrigen per Ultin

Darmiliabter Bant 180,90 Mustiche Noten 225,00

Tenden; fest.

Die Ante pu 1-7 verteden sig ver auslie, die sürtgen per Ultimo.

Setretde-Törte.

Beigen: April-Moi 126,00 Moi-Juni 175,00 ichwoch.
Softer: April-Moi 126,00 Moi-Juni 175,00 ichwoch.
Softer: April-Woi 164,00 Moi-Juni 175,00 ichwoch.
Softer: April-Woi 164,00 Moi-Juni 164,00 iemmich seit.
Kiddel: Januar 68,50, Upril-Woi 163,80, seit.

Spirtus: (Foer Baare) loco 33,90, Januar 32,50, —
(vertienerter) Januar 92,50, depichwöcht.

Betrofeun: lauld. Monat 25,22, nächten Won. 25,20, sill.

Bon der Kondsbörte. Im beutigen Bereich war eine günstige Stimmung dorberrichend, well man sich der Hoffen und eine güttliche Beilegung der weitfälligen Ekrebierwurgung um eine güttliche Beilegung der weitfälligen Ekrebierwurgung hingad. Luserdem wirtte der Umfand förberlich, daß der Geldfand eine weitere Exickfetenung aufweit und des eines eine Weitschaft der Weitschaf

beiem Gebiete nur noch Stefento - Kommandtt zu großeren Albischliften.

Von der Broduktenbörse. Der hentige Getreibemarkt nahm einen jehr rubigen Verlauf vol tigel umsentichiedener, stells sichwacher Halland. Die Preise ikelken ich sie kiele unsentichiedener, stells sichwacher Halland. Die Preise ikelken ich Kielen und Voggen etwos niedriger, während sier Halland, wir haber für Pafer, namentlich sier hökere Sichken ein Kleiner Auffolga erzielt wurde. Bir Weigen entwickte sich hötere einzie Kauflus, die aber nur den Frühigörstermin betraf, lehterer konnte doraushin leinen gestrigen Stand um eine Kleintzfeit überschreiten. Im gagnen machte sich ein empfinhlicher Wangel an Unternehmungslust wahrenbar Küböl sog anlangs bei etwos ervöheten Preisen umd befriedigenden Umsähen siemlich seh, ließ höter aber besäglich der Lechbaftigkeit iswie des Vereiles etwos nach. Die Hallung für Spiritus var heute weber recht iremblich, weil der Vegehr nach effetiver, namentlich nach 70er Waare fortbauerte; lektere wurde, obgleich die Aufluft nicht gewing war, mas Volfen der verstellt besophet ein kleiner Kückflag ein.

Dalle 23. Kan (Weblöbere). Breise jürnetto 100 kg. Kaiser-

Salle, 23. Zan. (Weflbörle.) Breife für netto 100 kg. Kaijers Musing 32,00 M., Weisenmehl 00 28,50—29,00 M., Weisen-mehl 0 27,50—28,00 M., Koggenmehl 0 27,50—28,00 M., Roggenmehl 0 27,50—28,00 M., Koggenmehl 15,00 M., Voggentiei 11,00—11,50 M., Veisentliete 10,50 M., Weisendhale f. 9,50 M., Saibemehl 32,00 M. Der Partiert has Market has Market M.

Der Borftand bes Debl-Borfenbereins.

Wer Borftand bes Mehl-Börjenvereins.

Sone.

* Autwerpen, 22. Jon. (Telegr.) Im ber hentigen Gollanktion murben angeboten 1467 E. Buenos Apres. 528 Sallen Montenbee, 13 Bellen Kio Grande Bollen; berfant nurche 1972 B. Beneos Apres, 228 Ballen Montenbee und 11 Ballen Rio Grande-Kollen. Kaufer waren jabireig am Marte, jedoch wor das Gefchäft meng beleich. Die Perelle feltlen fich durchschuttlich um 10 Centimes gegen die borberige Auftion niedriger.

Blachrichten bes Standesamte Salle vom 23. Januar.

Pladirichten des Etandesamts Dalle vom 23. Januar.
Mulgeboten: Der Bergmann Hogo Louis Rau und Marie
emiliet Vorch (Pleitelden und Könight: 37). Der Handerleiter
Gmild Dorgan und Emilie Bertha Tande (Holle und Romenmet).
Ter Stradinlafts-Mulfere Lermann Mugul Kilcher und Marie
Kordine Deurleite, Brint (Dalle und Mil-Lomerow).
Gedoren: Dem Kauhm. Dito Knoll eine E., Fodding Helenter Sandline Helper (Milder und Mil-Lomerow).
Gedoren: Dem Ruhm. Dito Knoll eine E., Fodding Selvetia
(Töbjerplan II). Dem Mechaniker Guilda Mertens ein S.,
Guilda Abolf (Geliffert, 68). Dem Bimmermann Georg Lippold
ein S., Kriedrich Billbeim (Gaalberg 9). Dem Schmied Modert
ennahof eine E., Margarethe Gertrub (Nachbeucher Sa). Bwei
unchel. T. Knot unehol. S.
Geffensen: Die Blitten Soddanne Schmidt geb. Bolf, 81 3.
(Celehsgerin: 26). Der Kobrikarbeiter Sodann Guitad Hartmann,
Tolehsgerin: 26). Der Kobrikarbeiter Sodann Guitad Hartmann,
Tolehsgerin: 26). Ser Kobrikarbeiter Sodann Guitad Hartmann,
Tolehsgerin: 26). Der Kobrikarbeiter Sodann Guitad Hartmann
Tolehortger, 28; (Gr. Ballbeim, Sandhre 20). Des Gendammertes Bachtmeilter en. D. Bilbeim Hartmann Ebeiran Jodanne ged. Bleint,
meilter en. D. Bilbeim Hartmann Ebeiran Jodanne ged. Bleint,
Meldreitersten, 56). Der Almolemenpflänger Gottir, Briebrich,
30. (Gerechtein: 56). Der Almolemenpflänger Gottir, Briebrich,
31. (Studertein: 56). Der Klimolemenpflänger Gottir, Briebrich,
32. (Genederstir. 56). Der Klimolemenpflänger Gottir, Briebrich,
33. (Miller Methoder). Der Klimolemenpflänger Gottir, Briebrich,
34. (Studertein: 56). Der Klimolemenpflänger Gottir, Briebrich,
35. (Miller Methoder). Der Klimolemenpflänger Gottir, Briebrich,
36. (Merchestir). Der Klimolemenpflänger Gottir, Briebrich,
36. (Merchestir). Der Klimolemenpflänger Gottir. Briebrich,
36.

Rachrichten des Standesamts Giebichenftein.

22. Jan. Geboren: Dem Former F. E. Niedner Zwillings-T. (Gr. Brunnenstr. 55). Dem Müller K. F. B. Redring eine T. (Gr. Brunnenstr. 66).

Geftenben: Des Tieicher und Bilfunliensänder F. D. Nielchardt E. 28 T. (Föhrter in). Die Biltme En d. Brüdel geb. Malthät, 72 J. 7 M. 8 T. (Gr. Brunnenstr. 62).

Lette telegraphijde Radridten.

Berlin, 24. Inn. [Abgeordnetenhaus.] Prafibent Köller erbittet und erhalt die Ernächtigung bes Saufes, bem Kaifer zum Geburtstage bie Glüdwüniche zu übermitteln. – Bergelegt werben die Kechungen zum Saus. haltsetat, ber Bertrag wegen Hortbauer bes thüringlichen Boll- und Handelsvereins sowie simmtliche auf der Ageserdnung fiesende Einzeletats werben erörterungstos in zweiter Lesing genehmigt. Rächste Situng Dienstag vormittag 11 Uhr.
Darkmund. 23. Jan. (Mustiferficere Mittheilung.) In der

Stigung Deinstag vormittag 11 Uhr.
Dartmund, 23. Jan. (Aussichriedere Mittheilung,) In ber bente unter dem Borsich des Bergranths von Bel ien hier abgehaltenen Sigung des Borsiands von Bel ien hier abgehaltenen Sigung des Borsiands von Bel ien hier der Index in dem Interession im Hoberbergamtsder Interession in Reichland und Bestjalen bestwert und bie Forderung des Borsiands des Bereins der bergmännischen Interession in Rheinfand und Bestjalen bestädeligen.

Am Bergmann Weber in Bochum! Auf die an und gertückte Buschrift vom 13. d. Wis, welche nach siere liederschrift, Forderungen der Bergsteut vom Istendam inn Bestjalen in Konten der Mitanterzeichneiten die Berechtigung inter zu entenen sommen, locke im Namen der gefammten Belegschaften unteres Bezusts an und zu erlätzen, daß vor nicht in der Lage sind, den mitem Berein Ammelme der vom Ihme gestellten Forderungen in ihrer Wasiosische zu empfelden. Ber dem Enne Ambe der Von Ihme gestellten Forderungen in ihrer Wasiosische zu empfelden. Ber dem eine Enne der Bergsteut des Bertrauen, daß sie an eineiten Beründen aur Erinan des Freienselbsich sich nicht betweiten Beründen aur Erinan des Freiens sich den einer Unter Beründen aur Erinan des Freiens sich den einer Weiligen geden der Verleinung des Freiens sich den einer kein den eine Erinanden der Verleinen beründen Interess werden den verleiten Weltschaftlisse unterfellen der Determen der über ein Deterfergamtsbegit Ortinund.
Ferner wurde bescholzigen, am die Erreinsgeden ein Runden der Glößen und der Reforerungen

Ferner murbe beschliefen, an bie Bereinsgeden ein Rund-ichreiben zu erlassen, in welchem bie Ablehnung berForderungen bes Berbandes zur Wahrung bergmännischer Interessen naber begründet wird.

Sondorn, 24. Jan. Die "Times" bespricht ben Samoa-bertrag sehr beifällig; berselbe lege ein schönes Zeingniß für bie Unparteilicheit bes Reichstanziers in allem, uns bie bentiche Rodomiafpelitit angehe, ab. Der Bertrag life eine ichwierige und belisate Frage, er bürse als ein Minster-altemmen in seiner Art betrachtet werben. Derzelbe icheine auch England alles zu gewähren, was es in Samoa beansprucht.

Balbington, 24. 3an. Das beute bier veröffentlichte Protofoli ber Samoatonfereng ichließt mit einer achtungevollen Amertamung feitens ber britischen und ameritanischen Bevollmächtigten fir bie wirffame und umperteiffe Beitung ber Berhandlungen burch Graf Derbert Bismard als Brafibenten.

Prog, 23. Jan. In der Budgetkommission bes Land-tags theilte ber Borsigende mit, daß der Kaiser bas Statut ber böhmischen Akademie der Wissenschaften ge-

nehmigt hat.
Bufarest, 23. San. Die Parlamentssessischen wurde seine eröffnet. Die Kammer beschoß, die Verhandlungen wegen Verlegung bes Almisseinen Veration in Anlagesustand auf die Tageserbnung von Mittwoch zu seien. Milagisch bes Aleiebens bes herzogs von Nofia wurde eine am 21. Januar beginnende vierzehntägige Postrauer angeordnet.

angeordiet. Z. Jan. In dem Broges inegen des Laiblinger Eitenbahumglick vom 1. Oktober 1889 deantragte der Staats-anwalt gegen Bertrebstingeltor Lang und Bahnhofsberundter Echwenninger is 8 Monate, gegen Letomotiviätrer Briedmannt Bahnwärter Legenieder und Hilbandrier Gried je 3 Monate Gefängutig und Erkattung der Kollen.

Soudon, 23. Jan. Nechtsanwalt Newton und Genossen, welche angestagt sind, den Belchuldzien in der Cleveland-Street-Africke behissisch gewelen zu sein, sich der Verfolgung zu entziehen, sind hente dem Gerichte überweisen, aber gegen Bürgschaft reigelassen worden.

Bredigt=Anzeigen.

Mm 3. Conntag nach Spiphanias, ben 26. 3an., prebigen:

Am 3. Sonntag nach Epippanias, von 20. San., prebigen:

3n N. 2. Frauen: Boum. 10 Uhr Luchida. Bianne. Machn.

2 Uhr Kindergatteedenit Sup. D. Hörlich. Bianne. Machn.

2 Uhr Kindergatteedenit Sup. D. Hörlich. Biende 6 Uhr Lac.

vinneim. Monda staties Gebritsiag durm. Ind Uhr Hein.

vinneim. Monda staties Gebritsiag durm. Ind Uhr Hein.

Vinneim. Monda staties Gebritsiag durm. Ind Uhr Hein.

Vinneim. Kommer Scherch. Mittigen 2 Uhr Mittinggatesbenit.

Uhr Sint. Grinneim. Scherch. Being 2 Uhr Mittinggatesbenit.

Uhr Sint. Grinneim. Scherch. Ben der Uhr in Derbot.

Uhr Derbre. Ged. Baden. 2 Uhr in der Kinde Kinder.

2 Uhr in der Kinder Kindergattesbenit Diat. Micher. Born.

10 Uhr Derbre. Ged. Baden. 2 Uhr in der Kinde Kinder.

2 dimiedftreifer IF. Whendergattesbenit Diat. Micher. Born.

2 Gemit. Born. 19-1 Uhr Derbot. Liberhold. Exchete.

2 dimiedftreifer IF. Whender Gebrie.

2 dimiedftreifer IF. Whender Liberhold.

2 Scherch. Born. 19-1 Uhr Derbot.

2 Scherch.

2 Sonn. 10 Uhr Diet. Mietikann.

2 Micher Berbig Beiter.

2 Genterben. Baden.

2 Uhr Berbig Beiter.

2 Genterben.

3 Gent

ecetinann. Giebichenftein: Borm. 10 Uhr Silfspreb. D' Franke aus Halle. Rachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Bastor Leisug. Abends 6 Uhr Sup-Bisar Bethge. (Amismoche: Bastor Mether.)

Tholud'icher Rinbergortesbienft, Mittelftrage 10, vorm.

Borliegenber Dr. 21 unfered Blattes liegt beit Blätter für Belehrung und Unterhaltung Rr. 4.



e II

311

und

об

ber

ther

herr igen igen lecte

nben

eine Herr wird einen

n bie

Rechtssachen!

Alagen, beren Ent-neguungen, Jahlungsbetehle, Zeftamente, Kaniverträge, Micorde, Schriftinge aller Art fertigt, gerichtlichen Angelegenheiten erth. C. Schröder, Gr. Bolife-Anwalt, C. Schröder, Gr. Bolife-Anwalt,



Seute Sonnabend haus-ichlachtene Wurft und Suppe. Th. Wilke, Streiberftraße 7.



Feute Connabend fr. Wurft und Suppe. g. Wetter, Unbaftern. 9.

Sente Sonnabend Schlachtefest bei Carl Schiller, Al. Schlamm 4. Sente Sonnabend Schlachte Seft, L. Renz, M. Illenchitrage 33.



Die Bolfsfüche

Zete Asptieditigte
Edindet fich Brunosvarte 16. Dos.
Logien von Marten für den folgenden Tag ih nicht mehr erforderlig, da eine ansverichende Bortionensal fiels vorrötigig fein wird. Annveilungen auf anga Erritionena 258, and habe 4 138, welche an beliedigen Tagen vertwender werden fömen, find mir der Herri Louis Tadad, Bernburgerftroße 12, auf haben. Die Bertvaltung ber Bolfstiiche.

Neu! Leipzigerftr. 69.

M. Hirsch

69. Obere Teipzigerftraße 69.

empfieht iein großes Lager Wolle Bollpfund A 2,10, Dock 35 à Naturwolle Biund A 2,10, Dock 45 à Gobelin, Moos und Leubur Lo. 15 à Tricot-Demden, Jagdvorften, Gerren und Damen. Beinfleder, Kindertricots, Möde 31 Mauneld Dilligen Breifelt.

Bettbesüge Elle von 25 à an, Bettiuch, Ballen lang, A 1,68. Doivlas, Sandiücher, Chiffon, Shirting, Fanelle, Barchend, Damaft, Dimiti zu fiantiend billigen Breifen. Fertige Päässe für Gerren und Damen in nur befter Lyaare iehr billig.

Neu! Leipzigerftr. 69.

69. Obere Teipzigerfraße 69.

Neu! Leipzigerftr. 64.

Neu!

Leipzigerftr.

69.

Befanntmachung.

Oberburgermeiner. State Dr. Frick. Direction ber Franck'ichen Stiftungen. Dr. Förfter, Superintenbent. Konfistorialrath. Bethide, Kommerzienrath. Li

Refiel, Alberti, Direftor bes Königl. Gifenbahn-Betriebsamts. Röniglicher Steuerrath

bel, Riedel, rialrath. Kommerzienrath. Lieban, Kaufmann.

Schneiber, Bürgermeifter



Ren! Borlanfige Anzeige. Genfationell 3um 1. Male hier.

Wiener Zwerg-Theater.

Größte Zwergtrubpe der Welt,

14 Berfonen, 7 Danien, 7 Heren,
Ginem hochgechten Abliftum von Holle und Ulugebung
die gang ergebenfte Mithelaung, des jad in den nächfen Tagen mit meiner best renommerten Zwergtruppe bie eintresse nib im "Prinz Carlt" ein sitz unt 4 Sege berechnete Gastude geben werde — Erössungs-Worf kleinig Zienstag den 28. Januar Abends 8 Uhr.

Thüringer Hof.

Andurch die ergebene Angeige, daß ich nuter hentigem Tage obiges Rotel bon dem Deren Max Releche fänflich übernommen habe und enwirfelte dies mein Untervendmen geneigtem Wohltwolfen Im Austichant habe das jo beliebte Kelbenger Lagerbier, fowie echt Culmbacker von Nertag.

Sociationswoll Albert Butamann.



Restaurant Hohenzollern.

Karlstrasse 32. Somadend den 25. Januar Erfter großer Navren-Abend. Rappen gratis. Es ladet freundlicht ein fran W. Ritter.



Plattdilische Vercenigung.
om Abend 1/29 in'n Ridstangler
won halle und Umgebeng.
won halle und Umgebeng.
Sommabend Abend by Uhr

Kaulmännischer Turnverein

Versamment Abend 8 Uhr Versammi ung im "Goldenen Schiffchen". Th. Meinecke.

Cardle. Propins.



Sonnabend ben 25. Januar Abends 8 Uhr findet gur Feier bes Geburtstages Sr. Majestät Wilhelm II. in den Rammen des "Nomen Theaters" eine Heilfelfeit fint, bertbunden mit Concert, Theater und Rall, wogt nur unier Mitglieder, dere Augestrieg, swoie Salle, durch Mitglieder eingeführt, treumblicht einkaden. Der Bortfand.



Sommabend Affir, 711. 59 M.
Auftreten bes Decken-laufers u. Drahfeiffunft.
Thieleoni unb ber fom Komifer. Mufit von der Homischapelle. Ju biefem fibelen Aben blabet erg. ein Ew. Schellenbeck.

Edeling's Reffauration. Bwingerftrafte 21. Sonnabend ben 25. b. Mis. Sonnabend den 25. d. Mis. eriter aroker Rarrenabend.

Safthof zu den drei Rönigen. Kartoffelpuffer.

Reflatt. 3. gemülblichen Deintid, Tryanderfrafie 4. Tryanderfrafie 4. Omnabend den 25. d. Wes. erfter großer Rarvenabend mit fomlichen Borträgen. Im gaßteichen Beluch bittend, geichet hochachtungsvoll 18. Ostermann.

Miethling's Restaurant Rönigitraße 15. Morgen Schlachtefeit, wozu freundl. einladet Franz Miethling.

Geese's Restauration.

Bente Connabend Schlachtefeft. Sing-Academie.

Sonnabend den 25. Januar Vorm 11 Uhr Uebung im Saale der Volks

Anmeldung neuer singender Mitglie der bei Herrn Musikdirector Reubke Heinrichstrasse 24, Verm. 10-11 Uhr. Der Vorstand.

Verein ehemal. 32 er.

Bürger = Berein für ficht, Jusceeffen. Connabend den 25. Januar er. Abends Riber & ihn in Restaurant Mars la Tour. Der Borftand.

"Zum Vierzöller" Stephan's Restaurant 1. gr. Narrendend



Schweizerhaus Sonnabend Schlachtefeit.

Reffaurant Löwenteller. Hente Sonnabend Schellrippe mit Schmorkohl. — Bereinszimmer zu vergeben, paffend für 25 bis 30 Mann. E. Kresse.

Restaurant Stadt Cöln.

Mansfelderstraße 35. Sommadend den 25. d. Mis, gum großen Narrenabend, werden ennde u. Gönner freundl eingeladen.

Gasthof zor Weintrande, Seintstraffe. Pökelknochen.

Liging to the work of the state of the state

Thuringer Mof.
Reffem Kelbraer Tagerbier.

Shaab's Reffaurant, S Barfüßerftraße 8. Seute Sonnabend Pokelknochen

Restauration zur Salzquelle Grafeiveg 21. Sonnabend den 25 Narronabend.

Bengelbad's Reffauraut.

Stadt-Theater.

Freitag ben 24. Januar 127. Borft. 94. Ab. Borft. Farbe roth. Anfang 71/4 Uhr. Die Verschwörung des Liesco

311 Genna. Republikanisches Schauspiel in 5 Akten von Fr. von Schiller.

Sonnabend ben 25. Januar 128. Borft. 95. Ab.-Borft. Farbe blau. Anfang 71/4 Ubr. Erieg im Frieden. Luftbjet in 5 Affen von Mofer und

Schönthan.

Berfone, fonent Scholber.
Islandibe, ieine Fran E. Wahr.
Islandiber.
Bertwonder.
Bertwonder.
Bertwonder.
Bertschaften.
Bertschaften.
Bertschaften.
Bertschaften.
Bertschaften.
Bencralt.
Bencra

Manen, jen Agrina († 18. Minda).
Ernft Chaffer, Stabsarzt. der Agrinaterie A. Sofinaun.
Don Reif-Reiffungen,
Lient der Infanterie A. Schumacher.
Bauthodinettler, Apothefer Omnery. Burfice dei Hofgen.
Brattin, Diener bei
Deinbort
Anna, Köchin dascibit H. Schumann.
Rofa, Eintenmädigen.
Die der Annacher.
Die der Mindalburg. Eine Brownsialfladt.
Baufe nach dem 2. Att.

Sonntag den 26. Januar ım. 31/3 Uhr bei halben Opernpreisen: Der geheime Agent.

Die Puppenfee. Robert der Tenfel.

Montag ben 27. Januar Die Hermannschlacht.

Victoria - Theater.

Sonnabend den 25. Januar i mit neuen Ausstattunge jum zweiten Male

Die junge Barbe. Bosse mit Gesang in 4 Atten von E. Jacobion und L. Ely. Musik von F. Roth.

Direction: Sebald & Hubert.

Direction: Sebald & Hubert.

Tecitag ben 24. Januar 1890

Legtes Huftreten

bes Dr. Harry Geretti, große Srobution auf bem Schountfuillerun auf bem Zelegrublenbraht, ber Misses
Adele mib Victoria, Stobution auf ber Miss-Benantise. Porten
Fredericks, Gloss mib La Bal, ameritantiche Leiterfünfter. Miss
Zephora, Brabourfünfterin auf bem 16d befeinben eleftromedan. Trapes—
Byt. Barnam mit felmen fech abgertäteten Jisobellen Doggen. — Krüulein
Clara Conrad, Gieber und Balgeriängerin. — Ser Georg Rösser,
Gelangsbunorit.

Raffeneröffnung 7. Hör. Beginn ber Raffeneröffnung 7 Uhr. Beginn ber Borftellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonn u. Friertag Nachm. von 4—7 Uhr Nachmittags - Vorstellung.

Jeber Crmachiene bat bas Recht, biergu ein Rind frei mitzubringen.

Seben Sonn und Feiertag Formittags von 1/212 vis 1/22 Uhr Grosser Frühschoppen

Frei-Concert. Zur Landwehr,

Randivehrstrafte 13. Rabe der Bahn. Angenehmer Anfenthalt. Urtie Damenbedienung.

Im Saale des Kronprinzen. onnabend d. 25. Januar 1890 Abends S Uhr XIV. Concert

des Orchestermusik-Vereins Becthoven, Sinfonie C-Moll. Schubert, Ouverture Rosamunde, Em. Bach, Frühlings Erwachen. Thomas, Entre-Act aus Mignen. V. Lachner, Ouverture Turandet.

